

Hauptredner für PROCHRIST LIVE 2021 berufen

Mihamm Kim-Rauchholz und Yassir Eric werden bei europaweiter Zentralveranstaltung sprechen

(Kassel – 08. Mai 2019) Mihamm Kim-Rauchholz und Yassir Eric werden Hauptredner der europaweiten PROCHRIST LIVE-Übertragung aus Dortmund vom 13. bis 19. Juni 2021. Moderator der überkonfessionellen Großveranstaltung, die zur Auseinandersetzung mit dem christlichen Glauben einlädt, wird Nicolai Hamilton. Das beschlossen die Mitglieder des proChrist e.V. in ihrer heutigen Versammlung in Kassel einstimmig. „Die Verkündigung der guten Nachricht von Jesus ist zentrale Aufgabe der christlichen Kirche. Seit 1993 unterstützt proChrist diesen Auftrag mit Großveranstaltungen. Für 2021 haben wir Mihamm Kim-Rauchholz und Yassir Eric dazu berufen. Ich bin dankbar, dass wir so die Internationalität der christlichen Botschaft deutlich machen und hoffe, dass sowohl deutschsprachige Gemeinden, aber auch viele der anderssprachigen Gemeinden diese großartige Möglichkeit erkennen und wahrnehmen werden“, sagte Roland Werner, erster Vorsitzender des proChrist e.V.

Gemeinden haben vielfältige Möglichkeiten, 2021 eine PROCHRIST LIVE-Woche anzubieten und zum Glauben einzuladen: Sie können sich im Juni an der europaweiten Übertragung aus Dortmund mit Mihamm Kim-Rauchholz und Yassir Eric beteiligen. Dann sind nur wenige eigene Vorbereitungen erforderlich. Oder sie machen eine ganz individuelle PROCHRIST LIVE-Woche mit eigenem Redner. Diese kann während eines 99-tägigen Aktionszeitraums bereits ab dem 13. März 2021 starten.

Mehr Informationen: www.prochrist.org/2021

Informationen zu den Hauptrednern und dem Moderator

Mihamm Kim-Rauchholz ist Professorin für Neues Testament und Griechisch an der Internationalen Hochschule Liebenzell. Nach ihrem Theologiestudium in Seoul, Tübingen und Heidelberg war sie an verschiedenen Orten im In- und Ausland als Lehrbeauftragte und Missionarin unterwegs. Sie ist Mitglied im Vorstand des Arbeitskreises für evangelikale Theologie und in der Deutschen Gesellschaft für Missionswissenschaft. Zu ihrem Engagement für PROCHRIST LIVE 2021 und zu ihrer Motivation, sich zu beteiligen, sagt die gebürtige Koreanerin: „Mir ist es wichtig über den Glauben zu sprechen, weil das Evangelium im wahrsten Sinne des Wortes eine *gute* Botschaft ist, die das Leben fördert und reich macht. Ich bin überzeugt, dass PROCHRIST LIVE geeignet ist, kirchenferne Menschen mit dem christlichen Glauben bekannt zu machen. Der öffentliche Charakter der Veranstaltung eröffnet einen Raum, um Menschen einzuladen und auf den christlichen Glauben hinzuweisen. Gerade im Miteinander der Menschen und Kulturen kann der christliche Glaube eine segnende und heilende Wirkung entfalten. Wichtig dafür ist, dass er sich an Jesus Christus orientiert und nicht an eigenen Präferenzen und Idealvorstellungen, so gut sie auch sein mögen. Jeder Christ kann dazu beitragen indem er einfach ernst nimmt, was die Bibel über Jesus und sein Anliegen sagt: ernsthaft darum ringen, dass man Freund und Feind liebt, wissen dass man allein von



der Barmherzigkeit Gottes lebt, und dass Gott nicht einen selbst oder nur die Christen, sondern die ganze Welt so sehr geliebt hat und es immer noch tut.“



Yassir Eric ist Leiter des Europäischen Instituts für Migration, Integration und Islamthemen an der „Akademie Welt Mission“ Korntal (AWM). Als Redner tritt der gebürtige Sudanese in Deutschland, Europa und im Mittleren Osten auf. Er war einige Jahre Gemeindeleiter von Migrationsgemeinden, Referent und Seelsorger. Ein theologisches Studium absolvierte er an der AWM und der kirchlichen Hochschule Ludwigsburg. Nach einem kurzen Auftritt als

Interviewgast bei PROCHRIST LIVE 2018 in Leipzig ist er dankbar, 2021 die Abende dann als Redner mitgestalten zu können. Er sagt: „Auf meinen Reisen in verschiedene Länder begegne ich vielen Menschen, die den christlichen Glauben annehmen – auch in islamisch geprägten Ländern. Und ich frage mich dann, warum das in Deutschland nicht geschieht. Ich bin davon überzeugt, dass das Evangelium die beste Botschaft für diese Welt ist. Jeder Mensch steht heute für seine Überzeugung. Warum sollten nicht auch wir Christen öffentlich bezeugen, was uns wichtig ist? Das bringt Konsequenzen mit sich. Aber das ist auch okay. Hier in Deutschland haben wir nicht nur seit 70 Jahren Frieden, sondern auch sonst scheinbar alles, was wir brauchen. Aber es fehlt uns etwas Zentrales in der Politik, in der Gesellschaft und – ja – in der Kirche: Jesus Christus. Deswegen ist PROCHRIST so wichtig: Ich glaube, dass PROCHRIST das beste Werkzeug ist, um Menschen vom Evangelium zu erzählen.“

Nicolai Hamilton ist proChrist seit Langem verbunden. Er moderierte bereits 2012 die PROCHRIST LIVE-Abende in der Bielefelder Seidensticker Halle. Nicolai Hamilton ist Pfarrer in Halle (Westfalen) und seit 2018 Vorsitzender des Westfälischen Gemeinschaftsverbandes.



Copyrightvermerke:

Mihamm Kim-Rauchholz: privat
 Yassir Eric: AWM gGmbH
 Nicolai Hamilton: privat

Pressekontakt

Thomas Brand, brand-kommunikation / Telefon: 02327 7882816 / prochrist@brand-kommunikation.de

proChrist e.V., Kassel

Der proChrist e.V. ist seit 1993 eine überkonfessionelle Initiative von Christen unterschiedlicher Kirchen. Der Verein wird nahezu ausschließlich von Spenden getragen. Durch PROCHRIST LIVE-Aktionen und -Veranstaltungen unterstützt der Verein Gemeinden dabei, Menschen mit dem christlichen Glauben bekannt zu machen. Dabei werden zentrale Glaubenthemen gut nachvollziehbar erklärt und es wird zum Glauben eingeladen. Die Veranstaltungen finden kontinuierlich an unterschiedlichen Orten in Deutschland und dem europäischen Ausland statt. Die nächste PROCHRIST LIVE-Großveranstaltung wird im Juni 2021 aus Dortmund übertragen. Für Teenager gibt es das Jugendformat JESUSHOUSE, das vom 24.2.2020 bis 5.4.2020 bereits zum siebten Mal stattfindet.